

Skulpturenpark Steinmaur

Auf den ca. 6500 m² Vereinsgelände, mitten im Wald gelegen, sind über 100 Skulpturen zu finden. Die Meisten stehen auf den dafür vorgesehenen Ausstellungsflächen. Es lohnt sich aber mit wachem Blick durch das Gelände zu wandern, gibt es doch ab und zu eine Trouvaille zu entdecken, die sich erst auf den zweiten Blick zu erkennen gibt. Die Skulpturen sind von ansässigen und eingeladenen Künstler*innen. Die Vielfältigkeit der Materialien, wie Holz, Stein, Metall, Bronze und Kunststoff zeigt die breite Palette von Ausdrucksmöglichkeiten der Gegenwartskunst auf. Wenn Sie Geschichten zu diesen Skulpturen und ihren Erschaffer*innen hören möchten, können Sie gerne eine Führung buchen. Ein Vereinsmitglied wird Ihnen fachkundig über Materialien und Personen Auskunft geben. Die Führung dauert eine Stunde und ist über unsere Homepage buchbar. Der Skulpturenpark ist aber auch frei zugänglich. Bitte parkieren Sie ihre Fahrzeuge vor den Barrieren und wandern von dort durch den Park. Geniessen Sie die ruhige und inspirierende Atmosphäre.

Unterstützen Sie unseren Skulpturenpark

Für den Unterhalt des Geländes und der Infrastruktur sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Mit einem Beitrag helfen Sie den Skulpturenpark zu erhalten und neue Ausstellungen zu ermöglichen. Sie haben verschiedene Möglichkeiten dazu:

1. Einen Beitrag in den Spendentopf. Siehe Lageplan.
2. Werden Sie Mitglied unseres Vereins. Anmeldeformular siehe Homepage.

Bitte beachten Sie

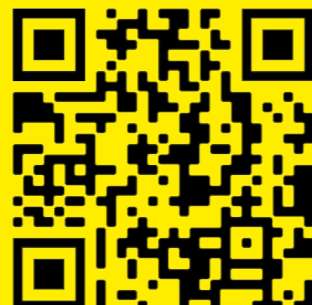
Nehmen Sie Rücksicht auf die Skulpturen und die Natur. Der Aufenthalt im Skulpturenpark erfolgt auf eigene Gefahr. Für Schäden und Unfälle wird keine Haftung übernommen. Eltern haften für ihre Kinder.

Informationen zu Skulpturen und Künstler*innen:

Homepage Künstler*innen oder +41 79 316 30 27 (Adrian Bütikofer)

Allgemeine Informationen zum Skulpturenpark:

Verein Ateliers und Skulpturenpark Steinmaur
Postfach 33
8162 Steinmaur
www.skulpturenpark-steinmaur.ch



VEREIN ATELIERS UND SKULPTURENPARK STEINMAUR

Lageplan der ausgestellten Skulpturen



Vinzenzo Baviera
 Beggingen
 „Raumzeichen“
 2020, 330 x 100 x 100 cm
 Stahl
www.baviera.ch



Adrian Bütikofer
 Zürich
 „Sehnsucht“
 2019, 60 x 10 x 380 cm
 Esche, Ölfarbe
www.adrian-buetikofer.ch



Daniel Hardmeier
 Leggia
 „Trinidad“
 2008, 120 x 95 x 85 cm
 Santiago Verde, Gabro (E)
www.daniel-hardmeier.ch



François Klein
 Quieux (FRA)
 „La Belle et la Bête“
 2019, 800 x 280 x 230 cm
francoisklein.over-blog.com



Beat Kohlbrenner
 Freienstein
 „Made Love Not War“
 380 x 235 x 235 cm
 Stahl-Rohling, Kalkstein
www.paradiesgaertli.ch



Martina Lauinger
 (1962 - 2020)
 „Chromosom 273-L-3“
 2016, 170 x 110 x 180 cm
 Stahl
www.lauinger.ch



Line Lindgren
 Leggia
 „Ein-horn“
 1993, 115 x 55 x 85 cm
 Cristallina Marmor
www.line-lindgren.ch



MERESK
 Zürich
 „Baumhaus“
 2020, in Arbeit
 Metall, Baum
www.meresk.ch



Katharina Mörth
 Wien (AT)
 „Cocon IV“
 2019, 60 x 60 x 200 cm
 Eiche, geölt
www.ka-moerth.com



Ruedi Mösch
 Eglisau
 „Big Boy“
 2010, 100 x 50 x 205 cm
 Kalkstein
www.ruedimoesch.info



Max Roth
 Uetligen
 „Wissen und Weisheit“
 2016, 50 x 40 x 230 cm
 Eiche / Graphit
www.max-roth.ch



Ingrid Städeli
 Zürich
 Ansicht Arbeitsplatz
www.kunst.ag/ingrid56



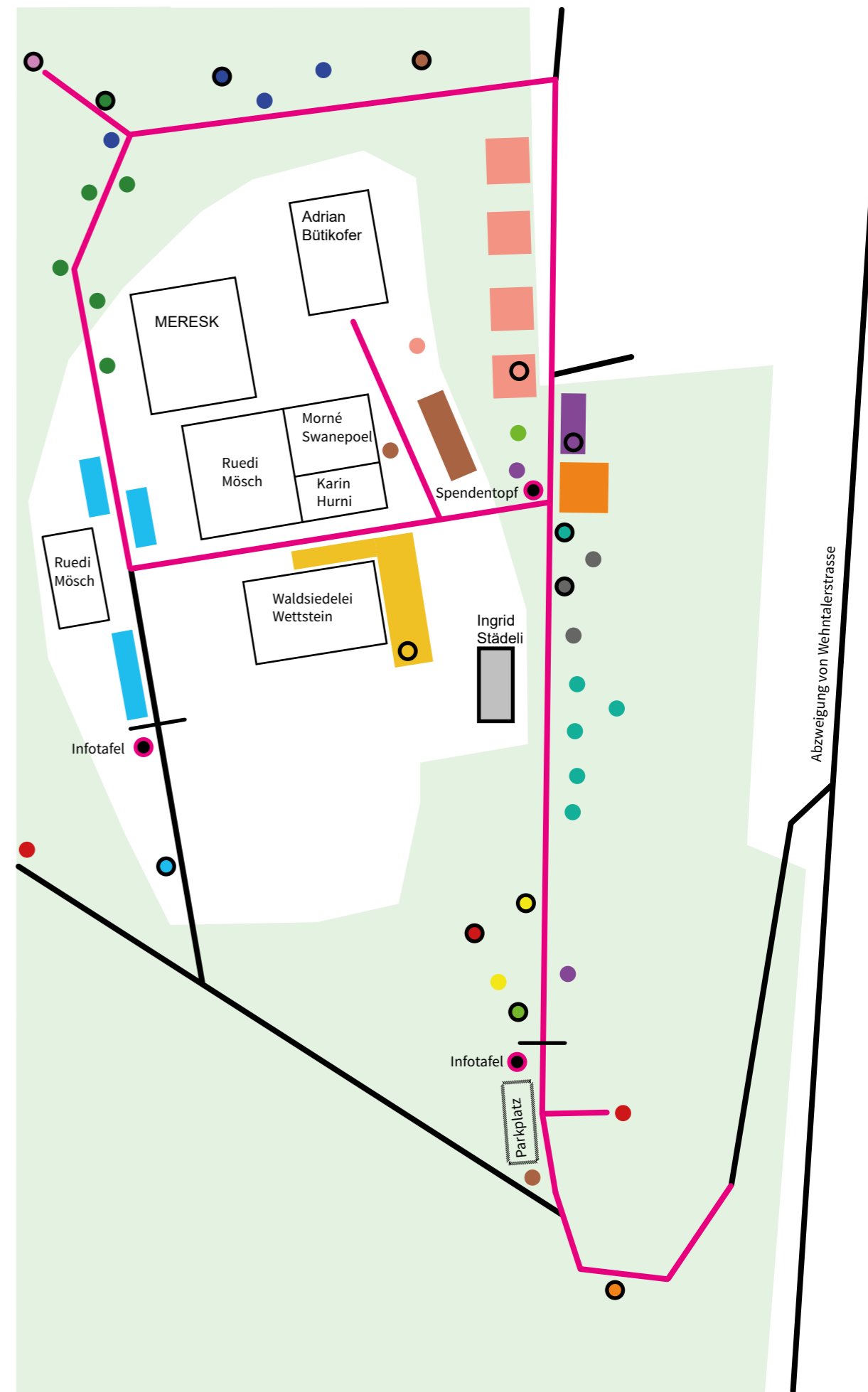
Arijel Štrukelj
 Ajdovščina (SLO)
 „Inside out“
 2019, 53 x 51 x 40 cm
arijelart.wixsite.com/arijel-strukelj



Morné Swanepoel
 Winterthur
 „Column“
 2020, 30 x 30 x 192 cm
 Stein
morne-swanepoel.com



Dieter Wettstein
 (1959 - 2009)
 „Der eingehörnte Widder“
 1998, 110 x 95 x 65 cm
 Alpenkalkstein
www.wettstein-haus.ch



Legende

- Rundweg
- Infotafeln, Spendentopf
- Farbpunkte, einzelne Skulptur der jeweiligen Künstler*innen
- Farbflächen, mehrer Skulpturen der jeweiligen Künstler*innen
- Standort Skulpturen auf Fotos